



Seminarangebot

Straßenzustandserfassung nach visuellem Verfahren

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0923B480	21.09.2023 09.00 – 16.00 Uhr	Rostock	198,00 €	24.08.2023

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Leitungen von kommunalen Tiefbauämtern und Straßenbauverwaltungen und von Bauhöfen

Leitung: Bernd Mende
Geschäftsführer Ge-Komm GmbH
Gesellschaft für kommunale Infrastruktur

Beschreibung:

Schlechte Straßen, Rad- und Gehwege sorgen in Städten und Gemeinden regelmäßig für reichlich Ärger und Diskussion. Die Ursachen der Schlaglochpisten sind vielfältig und bedürfen einer näheren fachlichen Betrachtung.

Als unabdingbarer Lösungsansatz der komplexen Problematik gilt der Aufbau eines professionellen und kennzahlengestützten Straßenerhaltungsmanagements unter Berücksichtigung von Gesamtlebenszyklen. In jüngster Zeit weist eindringlich auch die Rechnungsprüfung zu Recht auf dieses Erfordernis hin und fordert entsprechende Konzepte, um öffentliche Haushaltsmittel nachhaltig zu investieren.

Im Seminar erhalten Sie das nötige Basiswissen zur Organisation und Durchführung der visuellen Straßenzustandserfassung. Sie lernen die Grundlagen von Erfassungskampagnen kennen und erhalten Einblicke in die messtechnische Zustandserfassung. Darüber hinaus werden Hinweise zur Organisation und Koordination von Straßenzustandsprojekten gegeben.

Straßenzustandserfassungen sind auch erforderlich, um Folgeinventuren im Zuge der Doppik durchführen zu können. Grundsätzlich gibt es aus fachlicher Sicht verlässliche Möglichkeiten und erprobte Verfahren, um Schadensverläufe und Alterungsverhalten von Straßen und Wegen prognostizieren und nachhaltig günstig beeinflussen zu können. Es ist für Kommunen daher unerlässlich, auf eine objektive und aktuelle Datengrundlage als Basis für Entscheidungen zurückgreifen zu können.

Inhalte:

- Grundsätze der Straßenzustandserfassung
 - Überblick verschiedener Erfassungsmethoden und –verfahren
 - Differenzierung Substanzwert / Gebrauchswert
- Vorgehensweise bei der visuellen Zustandserfassung
 - Schaffung einer erforderlichen Datengrundlage
 - Ordnungssystem / Abschnittsbildung als Basis

- Möglichkeiten der Projektorganisation
 - Anforderungen an das Erfassungspersonal
 - Erstellung einer individuellen Erfassungsrichtlinie
 - direkte / indirekte Inaugenscheinnahme (z.B. videobasiert)
- Erläuterung von Straßenschadenskategorien und -bildern
 - Zustandsmerkmale und deren Ausprägungen bei Asphalt- und Pflasterbauweisen
- Einsatzmöglichkeiten von Straßendatenbanken bzw. Geoinformationssystemen
 - Anforderungen an spezielle Hard- und Softwarelösungen
 - Sinnvolle Datenmodule / Fachschalen
 - Mehrwert durch GPS-Daten und geocodierte Fotos
- erforderliche Qualitätssicherungsmaßnahmen
 - Überwachungsmethoden zur Einhaltung der Erfassungsrichtlinie
 - Schulung und Eignungsprüfung, Eigenüberwachung, Kontrollprüfungen, Fremdüberwachung

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Seminar 0923B480

Thema: Straßenzustandserfassung nach visuellem Verfahren

Termin: 21.09.2023

Ort: Rostock

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift